

Die Bücherstunde im Rundfunk

Vorige Veröffentlichung im Börsenblatt Nr. 35 vom 12. Februar 1937

Deutschlandsender, Berlin-Charlottenburg 9, Majurinallee

Montag, den 22. Februar, 15.45 Uhr: Der europäische Märchenschatz.

Mittwoch, den 24. Februar, 18.20 Uhr: Hans Künkel liest aus seinem Roman »Schicksal und Liebe des Niklas von Cues« (Phil. Reclam jun., Leipzig).

Sonntag, den 27. Februar, 19.35 Uhr: Wir werben für das Fachbuch. Funkbericht.

Reichsfender Berlin, Berlin-Charlottenburg 9, Majurinallee

Sonntag, den 21. Februar, 18 Uhr: Ernte. Dichtungen von Walter Flex, G. Stod u. a.

Montag, den 22. Februar, 19 Uhr: Unsere jungen Dichter und wir Rädel.

Dienstag, den 23. Februar, 17.30 Uhr: Wilhelm Raabe. Hörfolge.

Reichsfender Breslau, Breslau 18, Waldenburger Straße 8-10

Montag, den 22. Februar, 16 Uhr: Bücher, aus denen Filme wurden. Heinz Rudolf Friisch spricht über:

R. E. Muschler »Die Unbekannte« (Wilhelm Heyne, Dresden). — Bruno Wellenkamp »Lauter Sonntage« (Brunnen-Verlag, Berlin).

Freitag, den 26. Februar, 16 Uhr: Jahrhunderte verstreichen. Hans Seidel bespricht:

Berner Beumelburg »Kaiser und Herzog« (Gerhard Stalling, Oldenburg). — Günther Birkenfeld »Die Schwarze Kunst« (Paul Reff, Berlin). — Emil Strauß »Der nackte Mann« (Albert Langen / Georg Müller, München). — Wilhelm v. Scholz »Eine Jahrhundertwende« (Paul List, Leipzig). — Edzard H. Schaper »Die sterbende Kirche« (Insel-Verlag, Leipzig). — Jos. Ludwig Becker »Die Lagerer« (Aufwärts-Verlag, Berlin).

Landesfender Danzig, Danzig, Winterplatz

Montag, den 22. Februar, 16.30 Uhr: Kleine Bücher. Lothar P. Manhold bespricht:

Will Vesper »Rufe in die Zeit«; Curt Langenbeck »Der getreue Johannes«; Heinrich Zillich »Der baltische Graf«; Erwin Wittstock »Station Ohnesreit«; Ludwig Thoma »Kaspar Lorinser« (sämtlich: Albert Langen / Georg Müller, München).

Donnerstag, den 25. Februar, 15 Uhr: Dr. Niemann bespricht: Dr. Franz Lüdtke und Müller-Müdersdorf »Deutsche Männer« (Friedrich Brandstetter, Leipzig).

Freitag, den 26. Februar, 15.20 Uhr: Sigridh v. Hartmann bespricht: »Rädeljahr«. Hrsg. von Trude Höing. »Jungmädelleben«. Hrsg. von Trude Höing (beide: Schmidt & Spring, Leipzig). — Werner Laß »Zeltburgen der Jugend« (Ludwig Vöggenreiter, Potsdam).

Reichsfender Frankfurt, Frankfurt/W., Eschersheimer Landstr. 33

Sonntag, den 21. Februar, 9.45 Uhr: Bekenntnisse zur Zeit: Vermächtnis. Zum Gedenktage. Aus F. M. Behner »Langemarck« (Albert Langen / Georg Müller, München).

— 11.15 Uhr: Hermann Gerstner »Requiem für einen Gefallenen« (Franz Eher Nachf., München).

Montag, den 22. Februar, 16.45 Uhr: »Das Main Schiff«. Aus dem Schaffen südwestdeutscher Dichter.

Dienstag, den 23. Februar, 20 Uhr: Horst Wessel zum Gedächtnis. Gedicht von Gerybert Menzel.

Donnerstag, den 25. Februar, 17.30 Uhr: Unvergessenes deutsches Land. Dr. Alfred Lehmann bespricht:

Paul Ritter »Der Kampf um den Erdraum« (Phil. Reclam jun., Leipzig). — Wilhelm Schöfler »Adolf Lüderik« (Carl Schünemann, Bremen). — Paul Ritter »Unvergessenes deutsches Land« (Zeitgeschichte, Berlin). — Margarethe v. Edenbrecher »Was Afrika mir gab und nahm« (E. S. Mittler & Sohn, Berlin). — Paul Rohrbach »Deutsch-Afrika, Ende oder Anfang?« (Verlag Volk und Heimat, Potsdam). — Paul Rohrbach »Deutschlands koloniale Forderung« (Hanseatische Verlagsgesellschaft, Hamburg).

Reichsfender Hamburg, Hamburg 13, Rothenbaum-Chaussee 132

Montag, den 22. Februar, 17.45 Uhr: Der Dichter von Weinsberg. Zum 75. Todestag von Justinus Kerner.

Dienstag, den 23. Februar, 17 Uhr: Das wertvolle deutsche Buch: Berühmte Erfinder und Entdecker. Walter Brauns bespricht: B. E. Jacot und D. M. B. Collier »Marconi — Beherrscher des Äthers« (R. A. Höger, Wien). — Hellmuth Unger »Robert Koch« (Verlag der Deutschen Ärzteschaft, Berlin).

Donnerstag, den 25. Februar, 17.45 Uhr: Erinnerung an Rudolf Larnow. Hörzene zu seinem 75. Geburtstag.

Freitag, den 26. Februar, 17.40 Uhr: Aus niederdeutschem Kunstschaffen: Ludwig Jürgens.

Sonntag, den 27. Februar, 18 Uhr: »Die Laterne der Ann Greth«. Erzählung von Carl v. Bremen.

Reichsfender Köln, Köln am Rhein, Dagobertstraße Nr. 38

Sonntag, den 21. Februar, 8.05 Uhr: »Die Briefe der Gefallenen«. Dichtungen von Eberhard Wolfgang Müller (Theaterverlag Langen-Müller, Berlin).

— 11.20 Uhr: Hans Carossa »Geheimnisse des reifen Lebens« (Insel-Verlag, Leipzig).

Montag, den 22. Februar, 17 Uhr: Willi Schäferdied »Zuma« (Hausen, Saarlautern). — Paula Grogger »Der Lobenstod« (Albert Langen / Georg Müller, München).

Dienstag, den 23. Februar, 20.10 Uhr: Hermann Stehr »Aus meinem Leben« (Junfer & Dünnhaupt, Berlin).

— 18.40 Uhr: Aus Horst Wessels Briefen und Tagebüchern.

Reichsfender Königsberg, Königsberg, Adolf-Hitler-Str. 21-25

Dienstag, den 23. Februar, 14.15 Uhr: Alte oder neue Schulbücher? Eine Plauderei um den Kauf von Schulbüchern. Von Walter Reigel.

Mittwoch, den 24. Februar, 15.25 Uhr: Das Lesen wir Jungmädels.

Donnerstag, den 25. Februar, 15 Uhr: Staatsoberhäupter unserer Nachbarn. Alfred Püllmann bespricht:

Edgar v. Schmidt-Pauli »Horthy« (Südost-Verlag, Berlin). — Karel Capel »Rafaryk erzählt sein Leben« (Bruno Cassirer, Berlin). — Erkki Raiklönen »Soinhusoud baut Finnland« (Albert Langen / Georg Müller, München).

Freitag, den 26. Februar, 15.20 Uhr: »Haushalt um Luise«. (Vorlesung aus dem Buch: »Von tapferen, heiteren und gelehrten Hausfrauen«. Hrsg. von Elise Boger-Eichler) (F. F. Lehmanns Verlag, München).

— 17.25 Uhr: Entdeckungen im Bücherschrank »Der abenteuerliche Simplicissimus«. Von H. J. Chr. v. Grimmelshausen.

Reichsfender Leipzig, Leipzig C 1, Markt 8.

Sonntag, den 21. Februar, 9 Uhr: Das Ewige Reich der Deutschen (Lesung aus: Berner Beumelburg »Donaumont« (Gerh. Stalling, Oldenburg).

— 15.40 Uhr: Hölzerne Kreuze. Erzählung von Wolf Justin Hartmann.

Montag, den 22. Februar, 15.20 Uhr: Die neuen Reihenbücher. Dr. Fritz Deding bespricht:

Hans Adolf Bühler »Die Farbenwelt«; Hanna Roehr »Frühzeit deutscher Dichtung« (beide: Paul List, Leipzig). — Hermann Claudius »Und weiter wachsen Gott und Welt«; Hans Klopfer »Was mir die Heimat gab«; Hans Grimm »Des Elefanten Wiederkehr«; Erwin Wittstock »Station Ohnesreit«; E. G. Kolbenheyer »Klaas J, der große Neutrale« (sämtl.: Albert Langen / Müller, München). — Hans Baumann »Wir zünden das Feuer«; Karl Bröger »Volk, ich leb aus dir«; Brüder Grimm »Vom Wesen der Volkheit«; Anton Dörfler »Der Ruf aus dem Garten«; Otto Smelin »Die junge Königin« (sämtl.: Eugen Diederichs Verlag, Jena).

Dienstag, den 23. Februar, 17.10 Uhr: Seefahrt. Kapitän J. S. a. D. Hugo von Waldener-Harb bespricht:

Konteradmiral a. D. Fr. Lüchow »Sieger auf sieben Weltmeeren« (Ulstein-Verlag, Berlin). — Kapitän W. von Zatorski »Es kämpfen Männer und nicht Schiffe«; Ludwig Dinklage »Ozean-Wettfahrten« (beide: Dänen-Verlag, Bremen). — Wolfgang Frank »Rudergänger war der liebe Gott«. Die Sturmfahrt des »Störtebeker« über den Atlantik (Verlagsbuchhandlung Broschel & Co., Hamburg). — Kapitänleutnant a. D. Peter Ernst Eiffe »Splissen und Knoten« (Carl E. Klotz, Magdeburg). — Stanley Rogers »Kleinsegler des Weltmeeres« (F. A. Brockhaus, Leipzig). — Hans Leip »Das Sappagbuch von der Seefahrt« (Knorr & Hirth, München).

Fortsetzung über dem Inhaltsverzeichnis dieser Nummer

Umschlag zu Nr. 41, Freitag, den 19. Februar 1937